Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

19.11. 2014

1. BeaconZone der Schweiz geht LIVE - 20 Quartierläden so smart wie Apple

Von Stratac



Bild Rechte
WiedikonValley

Zürich - Drei Schweizer Startups schliessen sich mit 20 Gewerbetreibenden in Zürich-Wiedikon zusammen und verbinden Standorte und Schaufenster mit iBeacons mit den Smartphones von Kunden, Passanten und Pendlern.

iBeacons sind kleine Bluetooth-Sender und werden weltweit in Museen, Flughäfen oder Einkaufsläden eingesetzt. iBeacons ermöglichen eine kostengünstige Brücke vom physischen in den digitalen Raum. Über eine App werden nur Informationen angezeigt, welche im unmittelbaren zeitlichen und räumlichen Kontext stehen. So grüssen die teilnehmenden Standorte die Passenten, welche sich vor ihren Geschäften verbinden.

iBeacons sind der direkte, einfache Weg zum Internet der Dinge.

Die Zusammenarbeit von jungen und traditionellen Firmen spiegelt den rasanten Wandel von Zürich-Wiedikon wider. Nur wer die Smartphones erreicht, kann die Menschen dahinter zu einem neuen Blick auf die Dinge des Alltags animieren.

Neues aus #WiedikonValley

Wiedikon ist bekannt für seinen Durchgangsverkehr, die jüdische Gemeinde und die Gelddruckerei von Orell Füssli. Und nun läuft dort auch ein in der Schweiz einmaliges Pilotprojekt entlang der Birmensdorferstrasse, grob gesprochen zwischen Schmiede Wiedikon und Goldbrunnenplatz.
Etwa 20 Geschäfte haben sich in einer „Beaconzone“ zusammengetan, um mit Bluetooth (drahtlose Datenübertragung über kurze Strecken) einerseits und dem iBeacon andererseits den Passanten ein völlig neues Einkaufserlebnis zu bieten. Beacon ist englisch und heisst auf deutsch soviel wie Signalfeuer. Rechnet man nicht nur die Fussgänger, sondern auch die Fahrgäste in Tram und Bus (die Linien 9, 14, 67 und 72 fahren durch die BeaconZone), sowie die Autofahrer, dann passieren täglich über 41'000 Menschen diesen Abschnitt der Birmensdorferstrasse.
Viele, wahrscheinlich die Mehrheit unter ihnen verfügt über ein Smartphone, womöglich ist es gar ein iPhone. Und dieses Smartphone empfängt die Signalfeuer der 20 Geschäfte, die mit der entsprechenden App auch gelesen werden können. An anderen Orten, im Zoo von Los Angeles oder einem Museum in Antwerpen ist diese Technologie bereits probeweise im Einsatz. Dort nähert sich der Besitzer eines Smartphones etwa dem Löwengehege und erhält dann via Bluetooth/iBeacon den Fütterungsplan der Raubtiere oder Angaben zu ihrem natürlichen Revier.
Im „Wiedikon Valley,“ zwischen Goldbrunnenplatz und Schmiede, erhält der Passant Informationen zum Geschäft, an dem er gerade vorbei geht. Das kann eine Aktion des Bäckers sein, oder ein Rabatt des Optikers oder die drei Angebote für den Mittagstisch des Restaurants. Ein Einsatz von iBeacons in dieser Dimension ist absolut neu in der Schweiz, vielleicht auch in Europa.
Der Verein WiedikonValley gegründet von Marc Hauser, Fabio Trentini und Patrick Dürsteler hat in den zweieinhalb Monaten unter den Lokalitäten an der Birmensdorferstrasse für das Konzept geworben, und mit Unterstützung des ansässigen Gewerbevereins "Gewerbe Zürich 3" umgesetzt.
Die App ist im App Store und auf Google Play kostenlos verfügbar. Nun können alle Smartphone-Besitzer mit Bluetooth 4.0 smart die BeaconZone schon mal virtuell besuchen, doch eigentlich sind alle Zürcher, nein, alle Schweizer, ach, die ganze

Welt, eingeladen, das WiedikonValley auch physisch zu besuchen, um die Technologie auszuprobieren – und nicht zuletzt auch bei den 20 lokalen Geschäften reinzuschauen.
Es ist Zeit, Wiedikon neu zu entdecken. Der Pilot läuft bis zum März 2015 und der Durchgangsverkehr wird seinem alten Ruf schon längst nicht mehr gerecht.

Über die Organisation:

Das Pilotprojekt
BeaconZone ist ein unabhängiges Pilotprojekt des Vereins WiedikonValley unter dem Patronat von Gewerbe Zürich 3, dem parteiunabhängigen Gewerbeverein vom Kreis 3. In nur 75 Tagen wurde mit 18 kleinen Geschäften und den beiden lokalen, teilnehmenden Sponsoren Raiffeisenbank Zürich-Wiedikon und AXA Winterthur Generalagentur Ramon Reiser die erste Phase realisiert. Diese Aktion versteht sich als offenes, agiles und interdisziplinäres Projekt, welches sich bis Ende März 2015 kontinuierlich weiterentwickeln wird.

Verein WiedikonValley
Gründer: Marc Hauser (Stratac AG), Fabio Trentini (BTC Business Technology Consulting), Patrick Dürsteler (sunsus AG)

Patronat: Gewerbe Zürich 3, der parteiunabhängige Gewerbeverein vom Kreis 3

Sponsoren: Axa Winterthur Generalagentur Ramon Reiser, Raiffeisenbank Zürich-Wiedikon

Partner: Prof. Wolfgang Henseler & Heiko Hoffmann (Sensory Minds), Roger Wernli (Previon Plus)

Teilnehmende Geschäfte: Artigiano Shoes & Bags, s'Brötli, Zweier Apotheke, Restaurant Falcone, Morach & Lehner, Stella Vock Goldschmiede, OK Druck, Orthopädie-Technik Schmid, Rahmenhandlung Doris Weidmann, Vohdin Optik, Café-Restaurant Uetli, BärenApotheke, EstroVerso Hair Design, Kiosk Hans Schiesser, KENU Boutique, Gitarren Total und Colab Zurich.

Pressekontakt:

Verein WiedikonValley
Marc Hauser, Präsident

Im Tiergarten 17
8055 Zürich

+41 78 618 41 50
mph@stratac.ch
beaconzone.ch

Kategorie
IT & Software & Neue Medien

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/1-beaconzone-der-schweiz-geht-live-20-quartierlaeden-so-smart-wie-apple*